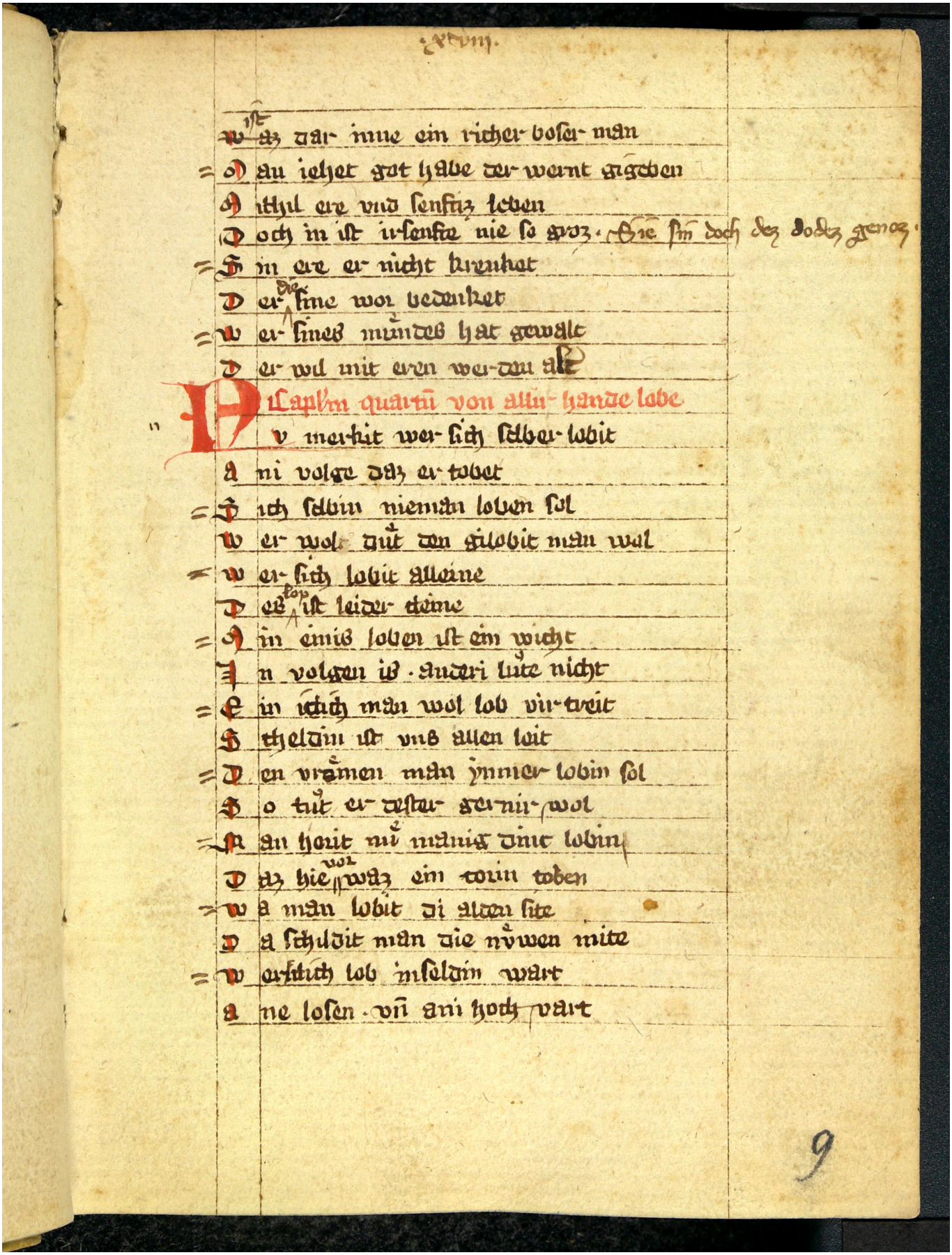
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8176
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



ist
Was dar inne ein richer boser man
Dan ieher got habe der werlt gegeben
Ethil ere vnd senftez leben
Doch in ist irsenfte nie so groz. Die sin doch dez dodez genoz.
Sin ere er nicht kirenhat
Der sine wor bedenket
Der sines mundes hat gewalt
Der wil mit eren werden alt

Capitm quartū von allir hande lobe

Vnmerkit wer sich selber lobit
Ani volge daz er tobet
Ich selbin niemin loben sol
Wer wol tut den gelobit man wol
Wer sich lobit alleine
Der lop ist leider deine
Sin eines loben ist ein wicht
In volgen ir. anderi lute nicht
Sin ietich man wol lob virtreit
Ich eldin ist vns allen leit
Den vramen man ynnier lobin sol
So tut er dester gernir wol
Man hoit nu manig dinc lobin
Daz hie wor wez ein torin toben
Wa man lobit di alten site
Da schildit man die nuwen mite
Ertich lob inseldin wart
Ane losen vn ani hoch vart